

Wettkampfdisziplinen

I. Kinder B (U 08)

Jahrgänge 2016/ 2017 – Altersklasse 6 bis 7 Jahre
(Vom 1.1. des Jahres, in dem das 6. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 7. Lebensjahr vollendet wird.)

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kumite:	Männlich/ Weiblich

II. Kinder A (U 10)

Jahrgänge 2014/ 2015 – Altersklasse 8 bis 9 Jahre
(Vom 1.1. des Jahres, in dem das 8. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 9. Lebensjahr vollendet wird.)

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kumite:	Männlich -27kg, -31kg, +31kg Weiblich -28kg, +28kg

III. Schüler B (U12)

Jahrgänge 2012/ 2013 – Altersklasse 10 / 11 Jahre
(Vom 1.1. des Jahres, in dem das 10. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 11. Lebensjahr vollendet wird.)

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kumite:	Männlich -32 kg, -38 kg, +38 kg Weiblich -30 kg, -36 kg, +36 kg

IV. Schüler A (U14)

Jahrgänge 2010/ 2011 – Altersklasse 12 / 13 Jahre (Vom 1.1. des Jahres, in dem das 12. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 13. Lebensjahr vollendet wird.)

Ausnahme-Regelungen für die Kata-Teams der Schüler sind im Anhang auf Seite 4 zu finden.

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kata-Team:	Männlich/ Weiblich Jedes Team besteht aus 3 Kämpfer/innen und 2 Ersatz
Kumite:	Männlich -40 kg, -45 kg, -50 kg, -55 kg, +55 kg Weiblich -42 kg, -47 kg, -52 kg, +52 kg

V. Jugend (U 16)

Jahrgänge 2008/ 2009 – Altersklasse 14 bis 15 Jahre
(Vom 1.1. des Jahres, in dem das 14. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 15. Lebensjahr vollendet wird.)

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kumite:	Männlich -52kg, -57kg, -63kg, -70kg, +70kg Weiblich -47kg, -54kg, -61kg, +61kg
Kumite-Team:	Männlich/ Weiblich Jedes Team besteht aus 3 Kämpfer/ innen und 2 Ersatz

VI. Junioren (U18)

Jahrgänge 2006/ 2007 – Altersklasse 16 bis 17 Jahre
(Vom 1.1. des Jahres, in dem das 16. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 17. Lebensjahr vollendet wird.)

Ausnahme-Regelungen für die Team-Wettbewerbe der Junioren sind im Anhang auf Seite 4 zu finden.

Disziplinen:

Kata Einzel:	Männlich/ Weiblich
Kumite:	Männlich -55kg, -61kg, -68kg, -76kg, +76kg Weiblich -48kg, -53kg, -59kg, -66 kg, +66 kg
Kumite-Team:	Männlich/ Weiblich Jedes Team besteht aus 3 Kämpfer/ innen und 2 Ersatz

Wettkampfmodus

Kata Einzel:	
Kinder:	freie Kata – Wiederholungen zulässig
Schüler:	Schüler dürfen nach drei verschiedenen Kata diese wiederholen, jedoch keine unmittelbar hintereinander. Damit wird ein Mindestrepertoire von 3 Kata erforderlich. (z. B. ABCABC)
Jugend/ Junioren:	freie Kata – keine Wiederholungen
Kata Team:	wie im Einzel Bunkai-Vortrag im Finale und im Kampf um Bronze
Kumite:	
Kinder B:	Wettkampfzeit 1 Minuten
Kinder A:	Wettkampfzeit 1¼ Minuten
Schüler A & B:	Wettkampfzeit 1½ Minuten
Jugend/ Junioren:	Wettkampfzeit 2 Minuten

Teilnahmeberechtigung

Alle Wettkämpfer*innen, die in Vereinen des Karate Verbandes Niedersachsen gemeldet sind und den **Festlegungen im §9, der DKV Sportordnung und der Ordnungen des KVN** erfüllen. Die Abs. 6.2 (Teamwettbewerbe) und 9.2 (Teilnahmeberechtigung für Ausländer) sind zu beachten. Es müssen eine gültige Jahressichtmarke für den Stammverein und der DKV-Pass (inkl. Passbild) vorliegen. Der Doppelstart im Einzel in mehreren Altersklassen ist unzulässig.

Die Teilnahme an der Siegerehrung ist nur im Gi oder Trainingsanzug möglich.

Wettkampfsystem

Austragung und Vergabe des LM-Titels erfolgt ausschließlich bei mindestens zwei Meldungen.

Kata Einzel:	
Kinder:	Bis 3 Meldungen – Punktesystem Ab 4 Meldungen – Flaggensystem (K.O.-System mit Trostrunde)
Schüler/ Jugend/ Junioren:	Punktesystem bis 4 Meldungen – 2 Runden für alle bis 8 Meldungen – 1 Vorrunde, Finalrunde der besten 4 ab 9 Meldungen entsprechend DKV System
Kumite Einzel:	Bis 5 Meldungen – Round-Robin-System (Auswertungssystem vgl. Anhang). Ab 6 Meldungen – K.O.-System mit Trostrunde
Kumite Team:	Bis 3 Meldungen – Round-Robin-System (Auswertungssystem vgl. Anhang). Ab 4 Meldungen - K.O.-System mit Trostrunde – der Dritte Platz wird ausgekämpft

Ablaufplan

Startkartenausgabe, Passkontrolle & Wiegen:
Genaue Angaben und Zeitfenster erfolgen mit der Veröffentlichung des konkreten Zeitplans 2 Tage nach Melde-

schluss. Das Wiegen erfolgt in Altersklassenfenster in der Reihenfolge Kinder, Schüler, Jugend und Junioren. Ein früheres Wiegen ist nur dann möglich, wenn alle jüngeren Altersklassen bereits gewogen sind. Beim Wiegen müssen Startkarte und Karatepass mit gültiger Jahressichtmarke vorgelegt werden.

Offizieller Beginn der Meisterschaft: 09:30 Uhr

Die Kata-Disziplinen werden in den jeweiligen Altersklassen vor den Kumite-Disziplinen durchgeführt. Einzelwettbewerbe finden vor den Teamwettbewerben statt. Die Athleten/innen haben sich spätestens eine Stunde vor dem Beginn ihrer Disziplin startbereit im Vorbereitungsbereich vor bzw. in der Halle aufzuhalten.

Finale und Siegerehrung:

Eine separate Finalveranstaltung findet nicht statt. Siegerehrungen finden nach Abschluss der Altersklassen statt.

Die Wettkampfleitung veröffentlicht den konkreten Ablaufplan 2 Tage nach Meldeschluss.

Ärztliches Attest

Alle Athleten/innen müssen ein ärztliches Attest vorweisen. Das Attest muss aus dem aktuellen Kalenderjahr sein. Jede/r Athlet/in muss seine Krankenversicherungskarte sowie die Kontaktdaten der Eltern während der Meisterschaft mitführen.

ACHTUNG: Der Wettkampfarzt stellt keine Atteste für die Sporttauglichkeit am Tag der LM aus!

Ausrüstung

Folgende Schutzausrüstung ist Pflicht:

- Faustschützer, rot und blau
- Zahnschutz
- Brustschutz für Mädchen ab der Altersklasse Schüler
- Tiefschutz für Jungen (empfohlen)
- Schienbeinschutz, rot und blau
- Fußschutz, rot und blau
- Gürtel, rot und blau

Sonstige Bandagen sind verboten, sofern sie nicht am Wettkampftag vom Wettkampfarzt angelegt wurden.

Zutritt zur Halle

Im Wettkampfbereich der Halle haben nur Aktive/ Offizielle und Coaches mit Athleten/innen Zutritt.

Passkontrolle & Wiegen

Die Passkontrolle wird von allen Athleten/innen während des Wiegens durchgeführt. Alle Athleten/innen (inkl. Kata) müssen zum Wiegen (Passkontrolle). Beim Wiegen festgestellte Abweichungen zur Meldung führen zur Disqualifikation.

Coaches

Jeder Verein kann pro gemeldeten Athleten/in einen, jedoch maximal einen Coach mehr als Wettkampfflächen

vorhanden sind, im Sportdata bis zum Meldeschluss benennen. Ab 12 bzw. 20 gemeldeten Athleten/innen kann jeweils ein zusätzlicher Coach genannt werden. Die Coaches sind nur im Trainingsanzug (entsprechend DKV-Ordnung) im Wettkampfbereich zugelassen. Alle Coaches ohne Athleten haben den Wettkampfbereich zu verlassen.

Meldung

Die Meldung erfolgt über

<https://www.sportdata.org/karate/set-online>

Meldeschluss ist der 05. Mai 2023

Jeder Verein ist für die korrekte Eingabe der Daten der Athleten/innen, die Zuordnung in die korrekte Klasse und die Prüfung der Meldung verantwortlich.

Die Auslosungen werden auf Sportdata am Dienstag vor der Landesmeisterschaft veröffentlicht. Rückmeldungen (wettkampf@karateverband-niedersachsen.de) zu Korrekturen zur Auslosung werden bis Donnerstag 10:00 Uhr vor der LM entgegengenommen (Beispiel: zwei Sportler aus einem Verein sind fälschlicherweise im selben Pool).

ACHTUNG: Nach dem Meldeschluss sind keine Veränderungen der Gewichtsklassen mehr möglich!

Am Wettkampftag werden **keine** Korrekturen mehr in den Wettkampflisten vorgenommen.

Startgebühren

Einzelstart: 15 €
Mannschaftsstart: 30 €

Die Startgebühren müssen bis zum 10. Mai 2023 auf dem Konto des KVN eingegangen sein.

Karate Verband Niedersachsen e.V.

Deutsche Bank Hildesheim

BIC: DEUT DE DB 259

IBAN: DE 09 2597 0024 0090 4037 00

Verwendungszweck: „LM Kinder_Junioren 2023“ und Name des Vereins

Bedingungen und Regularien

Es gelten die Wettkampffregeln und die Sportordnung des DKV in der jeweils gültigen Fassung. Alle Abweichungen dazu sind in dieser Ausschreibung beschrieben.

Bei allen Kata-Wettbewerben gibt der/die Wettkämpfer*innen seine/ihre Kata vor jedem Start bekannt.

Haftungsausschluss

Der Veranstalter und der Ausrichter lehnen eine Haftung jeglicher Art ab.

Dopingkontrolle

Die Teilnehmer verpflichten sich, die geltenden Dopingregeln des DKV und der NADA einzuhalten. Kontrollen können durchgeführt werden.

Grundsätzliche Hinweise aufgrund der Corona-Pandemie

1. Diese LM findet unter den zum Zeitpunkt der LM geltenden Corona Regeln statt.
2. Jede/r Teilnehmer*in trägt das Risiko einer Corona-Infektion selbst.
3. Unter Umständen wird ein negatives Corona-Test-Ergebnis und weitere Regeln notwendig sein.

Weitere Informationen werden sofern erforderlich mit dem konkreten Hygienekonzept in der Woche vor der Meisterschaft veröffentlicht.

Anhang 1 – Ausnahmeregelung Teams

Kata-Team:

In den Disziplinen Kata-Team kann 1 Athlet bzw. 1 Athletin auch dann Mitglied eines Kata-Teams sein, wenn er/sie aus der nächst niedrigeren Altersklasse stammt.

Die Kata Teams Schüler können aus Athleten/innen der Altersklasse Schüler A (U14) und Schüler B (U12) zusammengesetzt sein – entsprechend der Ausnahme darf 1 Athlet bzw. 1 Athletin aus der Altersklasse Kinder A sein. Die Kata Teams Jugend und Junioren sind ebenso zusammengefasst. Entsprechend der Ausnahme darf 1 Athlet bzw. eine Athletin aus der Altersklasse Schüler A stammen.

Ausnahmeregelung Kumite-Team:

In der Disziplin Kumite Junioren männlich und weiblich kann ein Athlet bzw. Athletin auch dann Mitglied eines Teams sein, wenn er/sie

- bereits das 15. Lebensjahr oder
- im laufenden Jahr das 18. Lebensjahr vollendet hat.
Die Ausnahmeregelung gilt nur für 1 Athlet bzw. Athletin pro Team.

Als Stichtag für diese Regelung gilt der Termin der Deutschen Meisterschaft für die die LM die Qualifikation ist.

Erklärung Kumite-Team:

Ein Athlet bzw. eine Athletin, die bereits das 15. Lebensjahr absolviert hat kann sowohl in einem Team Jugend als auch in einem Team Junioren antreten. Unabhängig davon gilt die Sportordnung §6 zum Start bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen.

Anhang 2 – Round Robin System

Das Round-Robin System findet in den Kumite Disziplinen entsprechend der in dieser Ausschreibung genannten Meldedaten (Einzel bis 5 Meldungen, Team bis 3 Meldungen) Anwendung.

Die Platzierungen werden ermittelt anhand der Anzahl der Siege, wobei ein Sieg zwei Punkte, ein Unentschieden einen Punkt und eine Niederlage null Punkte bedeutet.

Stich-Entscheidung:

Für den Fall, dass es ein Unentschieden zwischen 2 oder mehr Wettkämpfern gibt, die die gleiche Anzahl an Punkten haben, werden die nachfolgenden Kriterien in der genannten Reihenfolge zur Anwendung gebracht. Das heißt, steht der Gewinner nach Anwendung des ersten Kriteriums fest, müssen die folgenden nicht mehr zur Anwendung gebracht werden.

- (1) Bessere absolute Punktedifferenz in den Unterbewertungen,
- (2) Höhere Gesamtpunktzahl, die in allen Kämpfen erzielt wurde,
- (3) Geringere Gesamtpunktzahl, die in allen Kämpfen abgegeben wurde,
- (4) Sieger des Kampfes/der Kämpfe zwischen den 2 oder mehr betroffenen Kämpfer*Innen (direkter Vergleich),
- (5) Der Sieger eines zusätzlichen Stichkampfes

Aufgabe oder Verletzung:

Sollte ein Wettkämpfer*innen durch Aufgabe oder Verletzung die angesetzten Kämpfe nicht fortsetzen können, werden alle Runden, die bereits gegen den betreffenden Wettkämpfer, der das Round-Robin-System nicht zu Ende

kämpfen kann, absolviert wurden, als Freilose für die vorherigen Gegner gewertet. Dabei gilt die Ausnahme, wenn die Aufgabe oder Verletzung im letzten Kampf auftreten, bleiben alle Ergebnisse bestehen und der letzte Kampf wird entsprechend des Ergebnisses gewertet.

Team-Entscheidung:

Im Falle, dass Round-Robin in Teamwettbewerb zu Anwendung kommen, müssen stets alle 3 Kämpfe je Team ausgeführt werden. Bei Unentschieden erfolgt kein Hantei.

Das Team gewinnt die Begegnung, wenn es die meisten Einzelkämpfe gewonnen hat, für jeden gewonnen Kampf gibt es 2 Punkte, Unentschieden 1 Punkt und Niederlage 0 Punkte. Sollte hier keine Entscheidung hervor gehen, zählt die Differenz der Unterbewertungen aller 3 Kämpfe. Begegnungen, die mit Hansoku oder durch Kiken (Aufgabe) entschieden werden, zählen unabhängig des vorigen Punktestandes mit 8:0 für den Sieger.

Sollte so kein Sieger ermittelt werden können, zählen die errungenen Siegpunkte, anschließend die erzielte Punktedifferenz der Unterbewertungen. Sollten diese Kriterien zu keinem Ergebnis führen, benennen die betroffenen Mannschaften je eine Kämpferin/ einen Kämpfer, der den Entscheidungskampf/ die Entscheidungskämpfe kämpft. Wenn alle 3 Teams an den Entscheidungskämpfen beteiligt sind, gelten die Regeln zum Round-Robin-System.

Hinweis auf Unentschieden - Entsprechend dem neuen Regelwerk gelten nur die Kämpfe als Unentschieden, die bei Punktgleichstand, kein Senshu und kein Vorteil für eine Kämpferin/ einen Kämpfer auf Grund mehr Wertungen durch Ippon oder Waza-ari.

DM-Meldung Wettkämpfer*innen und Coaches

Die Meldung Wettkämpfer*innen und Coaches erfolgt ausschließlich durch den KVN.

Melde-Quote:

Dem KVN stehen drei Startplätze pro Disziplin zur Verfügung. Ausnahme bilden die Mannschaftsdisziplinen. Bundeskadermitglieder können entsprechend der jeweils gültigen Sportordnung zusätzlich gemeldet werden.

Anzahl der Coaches zur DM:

Die Coach-Anzahl pro Landesverband ist limitiert – in der Regel sind dies für den KVN 8x Kata und 10x Kumite. Landestrainer haben hier erste Priorität, danach Coaches von Bundeskadermitgliedern, danach wird auf Basis der Anzahl der für die DM qualifizierten Athleten/innen aus den jeweiligen Vereinen entschieden.

Ist man als Coach für den KVN gemeldet, dann trägt man auch die Verantwortung für die Athleten/innen, die niemanden aus dem Heimatverein als Coach haben! Hier wird es gegebenenfalls eine entsprechende Coach-Einteilung durch den KVN geben.

Meldungsgrundsätze:

Grundsätzlich gilt, dass eine Meldung zur DM nur möglich ist, wenn die **Athleten/innen** an der Landesmeisterschaft teilgenommen haben bzw. zur Landesmeisterschaft gemeldet war. Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen auf die **Empfehlung der Landestrainer** durchgeführt.

Zur Meldung ist die Abgabe der ausgefüllten und unterschriebenen Schiedsvereinbarung und Einverständniserklärung für die DM spätestens 28 Tage vor dem DM-Termin. Dies gilt sowohl für die Athleten/innen als auch für die Coaches, die auf der DM eingesetzt werden wollen.

Meldung Deutsche Meisterschaft Schüler:

Die Meldung zur DM erfolgt anhand der Ergebnisse der Landesmeisterschaft der Schüler (A und B). Dabei werden jeweils die drei Bestplatzierten der LM für die DM nominiert. Der Termin der LM der Schüler wurde so dicht an den DM Termin gelegt, um keine bis wenige Gewichtsklassenwechselthemen gibt.

Die Qualifizierten senden den Meldebogen, die Einverständniserklärung und die Schiedsvereinbarung **im Original** per Post an den Sportdirektoren bis zum **25.05.2023**.

Für die Meldung der Betreuer können sich alle Vereine bis zum 25.05.2023 beim Sportdirektor mit den Vorschlägen per E-Mail melden. Anschließend werden die zur Verfügung stehenden Plätze aufgeteilt, wobei Landestrainer und Coaches der Vereine mit mehreren Starterinnen und/oder Startern priorisiert betrachtet werden.

Meldung Deutsche Meisterschaft Jugend und Junioren:

Die Meldung zur DM erfolgt grundsätzlich anhand der Ergebnissen der Landesmeisterschaft der Jugend und Junioren. Dabei werden jeweils die drei Bestplatzierten der LM für die DM vorgesehen. Auf Grund der langen Zeit (fast 6 Monate) zwischen der LM und dem Termin der DM melden sich Athleten/-innen, die ihre Gewichtsklasse zur LM wechseln wollen/ müssen, bis zum 31.08.2023 beim Sportdirektor und werden zum Kadertraining im September eingeladen. Sollte die Anzahl der Startplätze in der jeweiligen Gewichtsklasse nicht ausreichen, wird im Kadertraining entschieden, welcher Athlet/In zur Deutschen Meisterschaft nominiert wird. Die Landesmeister/-innen sind in ihren Gewichtsklassen (der LM) gesetzt.

Die Qualifizierten senden den Meldebogen, die Einverständniserklärung und die Schiedsvereinbarung **im Original** per Post an den Sportdirektoren bis zum **10.10.2023**.

Für die Meldung der Betreuer können sich alle Vereine bis zum 10.10.2023 beim Sportdirektor mit den Vorschlägen per E-Mail melden. Anschließend werden die zur Verfügung stehenden Plätze aufgeteilt, wobei Landestrainer und Coaches der Vereine mit mehreren Starterinnen und/oder Startern priorisiert betrachtet werden.

Termin der Deutschen Meisterschaft:

DM Schüler 17.06.2023

DM Jugend/ Junioren 11. & 12.11.2023